

Statistischer Bericht

E II - m 12 / 05

Bauhauptgewerbe
in Thüringen
Januar 2004 - Dezember 2005

Bestell - Nr. 05 201

Thüringer Landesamt für Statistik



Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: <http://www.statistik.thueringen.de>
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Produzierendes Gewerbe,
Bautätigkeit
Telefon: 03681 354-251

Herausgegeben im März 2006

Heft-Nr.: 61 / 06
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im Dezember 2005	5
Grafiken	
1. Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr	6
2. Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr	6
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Januar 2004 bis Dezember 2005	7
4. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Januar 2004 bis Dezember 2005	7
Tabellen Monatsberichtsreis	
1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten	8
2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes	10
3. Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten	11
4. Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten	12
5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten	13
Tabellen "Alle Betriebe"	
6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten	15
7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach ausgewählten Merkmalen	16

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage des Baumarktes. Die Ergebnisse der Statistik sind ein wichtiges Material für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und der Landesregierung, der Verbände, der Kammern sowie sonstiger Institutionen und bilden eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche wirtschaftspolitische Entscheidungen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Berichtskreis

Meldepflichtig sind Betriebe von bundesweit höchstens 20 000 Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie Baubetriebe anderer Unternehmen. Das sind alle Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten und bauhauptgewerbliche Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten anderer Unternehmen.

Im Rahmen der **jährlichen** Totalerhebung (für den Berichtsmonat Juni) werden auch die Berichte der Betriebe von Unternehmen mit 1 bis 19 Beschäftigten im Bauhauptgewerbe einbezogen.

Aus dieser Erhebung wird anhand der Zahl der Beschäftigten der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe im Oktober eines jeden Jahres neu festgelegt. Damit ist ein Berichtskreissprung verbunden, der insbesondere in den neuen Ländern wegen der raschen Veränderungen der Wirtschafts- und Betriebsstruktur erheblich ist. Die Tabellen 1 - 5 dieses Berichtes enthalten nur Angaben für den Monatsberichtskreis (Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten).

In den Tabellen 6 und 7 sind hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes enthalten. Die Hochrechnung erfolgt mit Schätzfaktoren aus der Totalerhebung.

Die auf dieser Grundlage ermittelten Werte für die Berichtsmonate Oktober des Jahres bis Februar des Folgejahres sind endgültig. Für die weiteren Monate bis einschließlich September des Folgejahres sind sie vorläufig, da sich der im Oktober neu festgelegte Monatsberichtskreis durch Neugründung bzw. Auflösung von Betrieben im Laufe des Jahres ständig ändert. Anhand der Ergebnisse der neuen Totalerhebung werden Berichtigungsfaktoren ermittelt, mit deren Hilfe rückwirkend endgültige Aufschätzungen für die Monate März bis September berechnet werden.

Methodische Hinweise

Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Betriebe werden auf Grundlage der in ihnen durchgeführten Tätigkeiten klassifiziert. Die Zuordnung zu den Wirtschaftszweigen erfolgt nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips.

Mit Beginn des Jahres 2003 trat die „**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)**“ in Kraft, die sowohl für die Erhebung als auch für die Darstellung der statistischen Daten anzuwenden ist.

Die WZ 2003 enthält für das Baugewerbe keine Untergliederung nach Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, sondern insgesamt fünf Wirtschaftsgruppen bzw. siebzehn Klassen.

Zur Sicherung des im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) festgelegten unterschiedlichen Erhebungskonzeptes für das Bauhaupt- und Ausbaugewerbe werden die beiden Gruppen „Vorbereitende Baustellenarbeiten“ und „Hoch- und Tiefbau“ zum Bauhauptgewerbe und die Gruppen „Bauinstallation“, „Sonstiges Ausbaugewerbe“ und „Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal“ zum Ausbaugewerbe gezählt.

In den Berichten zum Baugewerbe werden in diesem Sinne die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

Vorjahresangaben

Ausgewiesene Veränderungen zum Vormonat bzw. zum gleichen Zeitraum des Vorjahres sind nicht preis-, saison- und kalenderbereinigt.

Weitere Hinweise

Die Monatsberichte im Baugewerbe werden als Betriebserhebung durchgeführt. Durch die Vielzahl von Strukturveränderungen, wie Umprofilierung von Unternehmen und Betrieben, Neugründungen und Betriebsstilllegungen, ergibt sich keine Konstanz im Berichtskreis.

Die Angaben des laufenden Jahres sind, bedingt durch eine am Jahresende mögliche Jahreskorrektur, vorläufig. Die Daten der Vorjahre sind endgültige Werte.

Angaben, die sachlich nicht exakt sind, werden gesondert gekennzeichnet.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Definitionen

Betrieb

Örtliche Betriebseinheit des Baugewerbes.

Dazu zählen:

- Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes
- örtliche Einheiten (z.B. Haupt- und Zweigniederlassungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes sowie des übrigen produzierenden Gewerbes oder von sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen.
(Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.)
- Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes.

Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der nicht zum Baugewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile. Dementsprechend gelten auch als Unternehmen rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland.

Beschäftigte

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

Arbeiter

Zu diesem Personenkreis gehören Facharbeiter einschl. angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister sowie Fachwerker, Werker und gewerblich Auszubildende.

Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Angestellten sowie der Auszubildenden.

Diese Beträge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld). Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister zählen zur Bruttolohnsumme. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten Stunden werden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeitern einschließlich Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet wurden. Einbezogen werden auch die Arbeitsstunden solcher Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden. Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst.

Grundsätzlich nicht einbezogen werden die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeits-, Berufsschul-, Urlaubs- und Krankstunden sowie witterungsbedingte Ausfallstunden.

Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Zum Gesamtumsatz zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Als baugewerblicher Umsatz zählen die Entgelte für Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus Nachunternehmertätigkeit und aus der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer ein.

Anzahlungen ab 5000 Euro für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden ebenfalls einbezogen (siehe Umsatzsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Juni 1999, BGBl. I S. 1270), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1790).

Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer)

Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für bauhauptgewerbliche Bauleistungen im Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h., an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand

Als Auftragsbestand gilt der Wert aller am Ende des Berichtszeitjahres vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Bei bereits in Bau befindlichen Projekten ist der schon produzierte Teil vom gesamten Auftragswert abzusetzen. Fertig gestellte Bauwerke zählen, auch wenn sie noch nicht abgenommen oder abgerechnet sind, nicht mehr zum Auftragsbestand.

Art der Bauten und Auftraggeber

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des Bauwerkes. Die Zuordnungen der Auftraggeber zu den Bauarten (Neugliederung ab 1996) in den statistischen Erhebungen des Bauhauptgewerbes verdeutlicht folgende Tabelle:

Auftraggebergruppe	Auftraggeber	Bauart
Gewerblicher Bau	Private Auftraggeber ¹⁾ (ohne Bahn und Post ²⁾)	Hochbau Tiefbau
	Bahn und Post ^{1) 2)}	Hochbau Tiefbau
	Öffentlicher Bau ¹⁾	Körperschaften des öffentl. Rechts (ohne Organisationen ohne Erwerbszweck) Organisationen des öffentl. und privaten Rechts ohne Erwerbszweck Körperschaften des öffentl. Rechts (einschl. Organisationen des öffentl. und privaten Rechts ohne Erwerbszweck)
unabhängig von der Auftraggebergruppe/vom Auftraggeber		Landwirtschaftlicher Bau (Hochbau) ³⁾ Wohnungsbau (Hochbau) Straßenbau (Tiefbau)

- 1) ohne Wohnungsbau, Landwirtschaftlicher Bau, Straßenbau
- 2) Deutsche Bahn AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn); Deutsche Post AG, Deutsche Postbank AG, Deutsche Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundespost)
- 3) einschließlich Tiefbau; bei der Ergebnisdarstellung ist der Landwirtschaftliche Bau in der Auftraggebergruppe Gewerblicher Bau enthalten

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)

Abkürzungen

- MD Monatsdurchschnitt
VJD Vierteljahresdurchschnitt

Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im Dezember 2005

Im Thüringer Bauhauptgewerbe sind von Januar bis Dezember 2005 gegenüber dem vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres bei 3 Arbeitstagen weniger in den Betrieben der Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten geringere Auftragseingänge und Umsätze sowie weniger Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden zu verzeichnen. Die Umsatzproduktivität nahm zu.

Mit einem Auftragseingang von 106 Millionen EUR im Monat Dezember erhöhte sich die wertmäßige Nachfrage nach Bauleistungen für das Jahr 2005 bei den Betrieben auf 1 520 Millionen EUR (40 Millionen bzw. 2,6 Prozent weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres).

Dieser Rückgang ist vor allem auf eine Verringerung der Nachfrage beim gewerblichen Bau mit 10,0 Prozent und beim Wohnungsbau mit 5,4 Prozent zurückzuführen. Die Baunachfrage beim öffentlichen und Straßenbau erhöhte sich zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 2,1 Prozent.

Die Auftragsbestände haben sich zum 31.12.2005 gegenüber Ende September 2005 saisonbedingt um 15,4 Prozent verringert und erreichten 556 Millionen EUR. Den größten Bestandsrückgang hatte dabei der Wohnungsbau mit 16,1 Prozent, gefolgt vom öffentlichen und Straßenbau (15,7 Prozent) und dem gewerblichen Bau (14,3 Prozent).

Der Auftragsbestand vom 31.12. des Vorjahres wurde mit 11,8 Prozent überboten, vor allem begünstigt durch den öffentlichen und Straßenbau (21,6 Prozent). Niedrigere Auftragsbestände gegenüber dem Vorjahr wies die Bausparte gewerblicher Bau (- 4,8 Prozent) aus.

Im Dezember 2005 realisierten die Betriebe des Bauhauptgewerbes einen Gesamtumsatz von 173 Millionen EUR, darunter einen baugewerblichen Umsatz von 171 Millionen EUR.

Für das gesamte Jahr 2005 wurde ein baugewerblicher Umsatz von 1 717 Millionen EUR und damit bei drei Arbeitstagen weniger ein um 39 Millionen bzw. 2,2 Prozent niedrigeres Ergebnis erzielt als im gleichen Vorjahreszeitraum. Die Entwicklung der drei Bausparten verlief unterschiedlich.

Einen hohen Rückgang meldete dabei der Wohnungsbau mit - 14,2 Prozent. Der gewerbliche Bau hatte mit - 4,4 Prozent geringere Umsatzverluste zu verzeichnen. Der baugewerbliche Umsatz beim öffentlichen und Straßenbau meldete einen Zuwachs von 1,1 Prozent.

Mit 112 710 EUR Gesamtumsatz je Beschäftigten lag die Produktivität im Jahr 2005 um 4,7 Prozent über dem Vergleichswert des Vorjahres (107 601 EUR), da der Rückgang der Beschäftigten größer war als der des Umsatzes (- 6,5 bzw. - 2,0 Prozent). Im gleichen Zeitraum erhöhte sich die Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme je Beschäftigten um 1,3 Prozent.

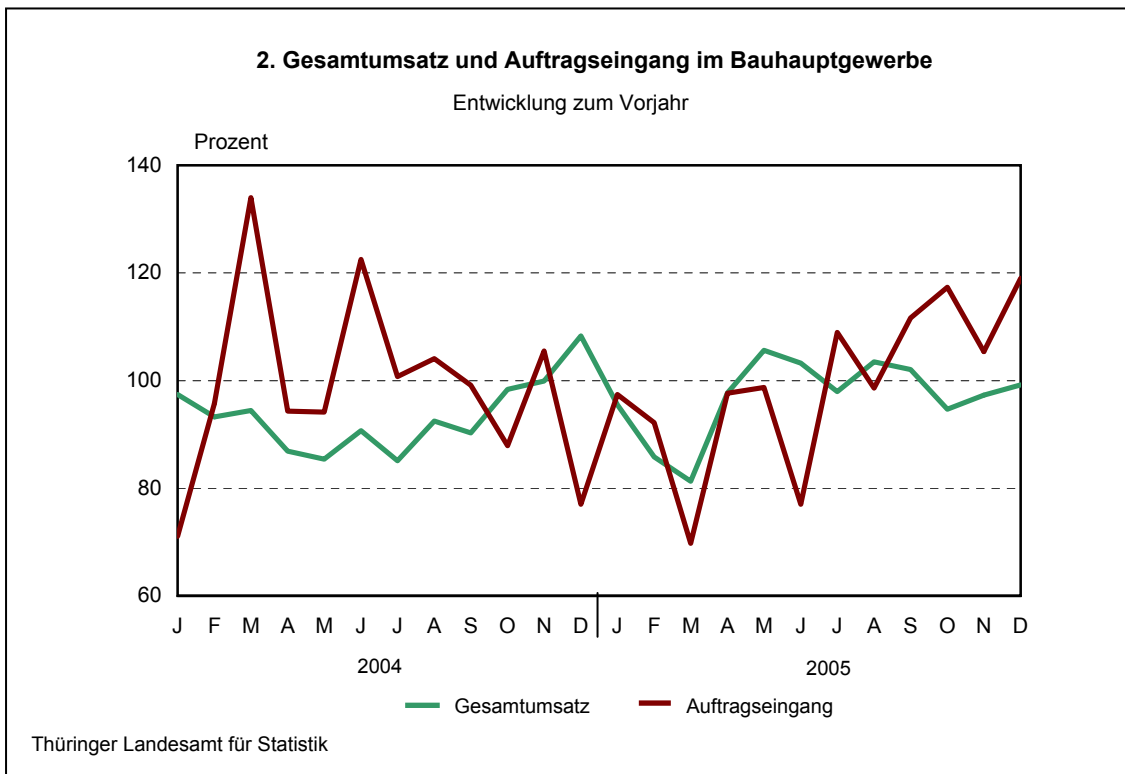
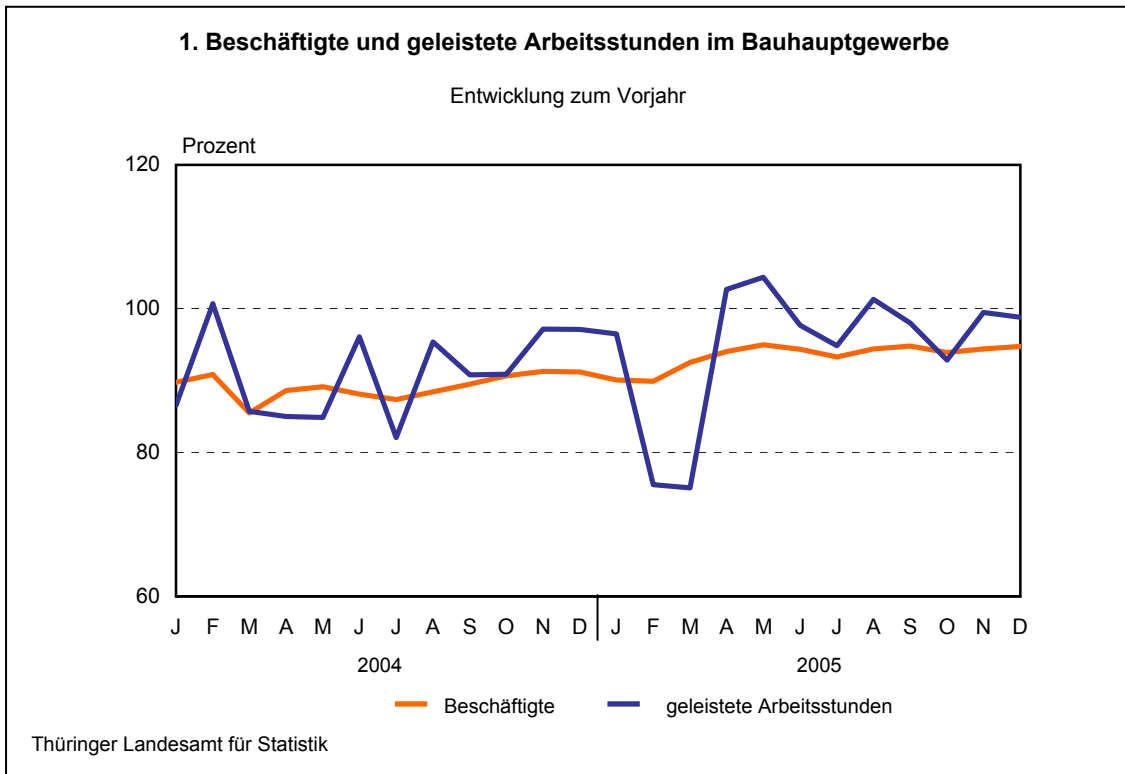
An Löhnen und Gehältern wurden 33 Millionen EUR im Monat Dezember 2005 gezahlt, 5,6 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Von Januar bis Dezember des Jahres 2005 waren es 388 Millionen EUR, 5,2 Prozent weniger als im gleichen Vorjahreszeitraum.

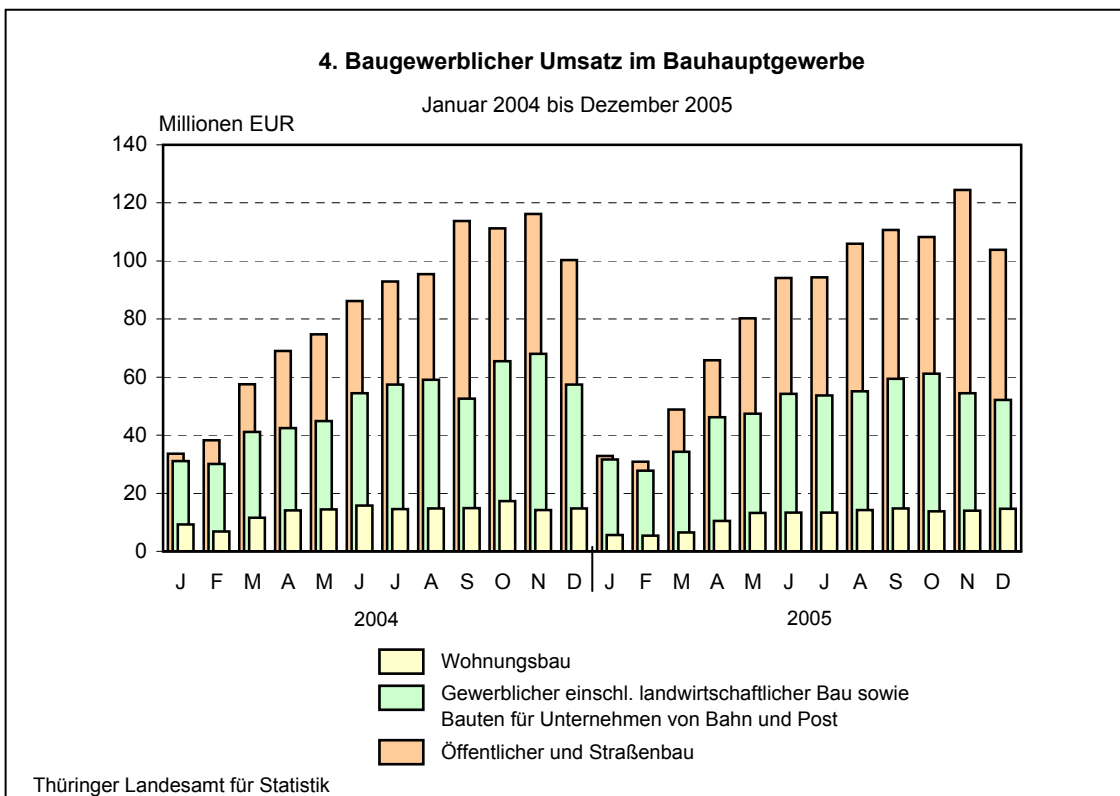
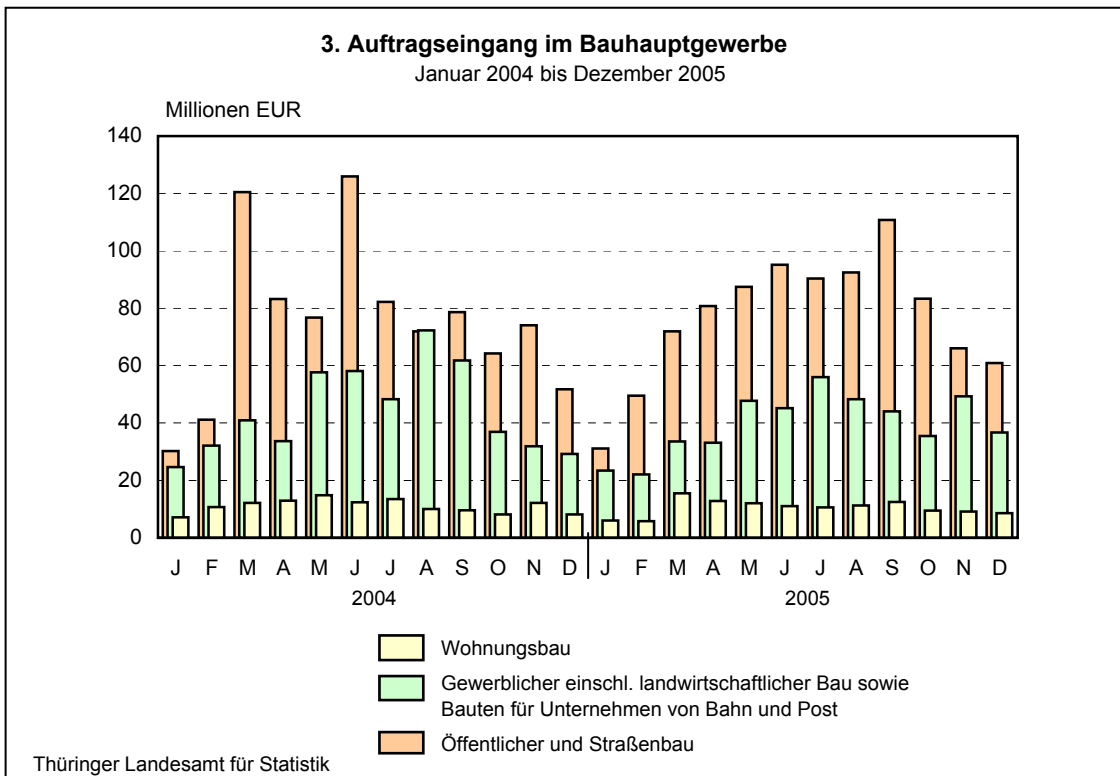
Der Rückgang der Lohn- und Gehaltssumme lag im gesamten Zeitraum 2005 über dem Umsatzrückgang. Im Durchschnitt ergaben sich pro Beschäftigten folgende Löhne und Gehälter:

Monat/Jahr	Lohn/Gehalt je Beschäftigten in EUR
Dezember 2004	2 146
Oktober 2005	2 189
November 2005	2 245
Dezember 2005	2 139

Ende Dezember 2005 wurden 324 Betriebe erfasst. Mit 15 530 Personen hat sich die Beschäftigtenzahl gegenüber dem Vormonat um 4,9 Prozent verringert. Ende Dezember 2004 gab es 357 auskunftspflichtige Betriebe mit 16 390 tätigen Personen. Der Rückgang der Beschäftigten gegenüber Ende Dezember 2004 betrug demnach 5,2 Prozent.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden war im Dezember 2005 mit 1 433 Tsd. Stunden um 1,2 Prozent niedriger als im Vorjahresmonat. Pro Arbeiter ergaben sich 113 Stunden, 4 Stunden mehr als im Dezember 2004. In den zwölf Monaten des Jahres 2005 wurden 20 243 Tausend Arbeitsstunden geleistet. Das war ein um 4,2 Prozent niedrigeres Ergebnis als im Vorjahreszeitraum.





1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2003	Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Gesamt- umsatz	Darunter baugewerb- licher Umsatz
			insgesamt	darunter Arbeiter		lohn- summe	gehalt- summe		
			Anzahl		1000 Std.	1000 EUR			
45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten									
	MD 1998	16	679	596	89	931	226	4 103	3 927
	MD 1999	14	1 262	1 109	161	1 915	415	7 761	7 618
	MD 2000	17	2 444	2 026	306	3 498	1 037	15 779	15 660
	MD 2001	15	2 241	1 841	276	3 259	1 011	14 441	14 226
	MD 2002	14	1 520	1 286	180	2 514	614	11 875	11 671
	MD 2003	13	1 419	1 181	168	2 318	648	13 706	13 299
	MD 2004	11	1 417	1 165	172	2 342	790	14 355	14 072
	MD 2005	15	1 537	1 205	182	2 461	1 037	15 144	14 614
	2004								
	Jan.	11	1 360	1 139	165	2 036	658	7 151	7 009
	Feb.	10	1 337	1 120	146	1 812	629	9 318	9 158
	März	10	1 361	1 143	178	2 159	635	12 155	11 904
	April	10	1 360	1 142	170	2 182	643	12 065	11 745
	Mai	10	1 343	1 121	158	2 097	651	11 429	11 196
	Juni	10	1 321	1 099	167	2 140	660	13 462	13 141
	Juli	10	1 363	1 132	169	2 234	714	14 518	14 386
	Aug.	10	1 344	1 118	163	2 193	693	15 437	15 292
	Sep.	10	1 340	1 116	168	2 210	692	15 614	15 431
	Okt.	15	1 643	1 298	194	3 843	1 333	20 826	20 378
	Nov.	15	1 625	1 280	201	2 591	1 136	19 503	18 933
	Dez.	15	1 611	1 269	181	2 601	1 035	20 779	20 288
	2005								
	Jan.	15	1 534	1 191	178	2 275	1 021	10 205	9 760
	Feb.	15	1 558	1 217	161	2 137	1 036	9 541	9 139
	März	15	1 622	1 278	193	2 487	1 052	12 639	12 172
	April	15	1 624	1 283	198	2 445	1 042	14 352	13 673
	Mai	15	1 610	1 272	196	2 524	1 052	14 524	13 677
	Juni	15	1 556	1 221	199	2 480	1 030	15 905	15 193
	Juli	15	1 532	1 199	177	2 322	1 041	15 545	14 929
	Aug.	15	1 545	1 215	188	2 502	1 020	16 323	15 794
	Sep.	15	1 557	1 226	190	2 465	1 006	16 935	16 271
	Okt.	13	1 452	1 136	168	3 339	1 176	17 307	16 938
	Nov.	13	1 435	1 122	180	2 372	1 030	15 358	15 008
	Dez.	13	1 416	1 105	155	2 189	938	23 097	22 815
45.2 Hoch- und Tiefbau									
	MD 1998	788	37 307	31 080	3 934	49 442	16 149	260 051	256 879
	MD 1999	728	34 126	28 377	3 724	46 262	14 800	250 443	247 615
	MD 2000	678	29 792	24 693	3 120	40 608	13 173	215 411	212 983
	MD 2001	574	25 021	20 572	2 560	34 461	11 759	188 967	186 983
	MD 2002	484	20 097	16 415	2 036	28 375	10 209	160 542	158 549
	MD 2003	405	17 072	13 932	1 776	24 867	9 044	144 665	142 622
	MD 2004	364	15 077	12 261	1 590	22 697	8 276	133 543	132 265
	MD 2005	328	13 890	11 282	1 505	21 180	7 642	129 753	128 510
	2004								
	Jan.	382	14 151	11 206	798	18 474	8 446	67 515	67 028
	Feb.	379	13 497	10 586	916	15 811	8 167	66 663	66 079
	März	376	13 579	10 805	1 304	18 318	7 928	99 334	98 422
	April	370	14 803	12 012	1 577	21 772	7 943	115 052	113 787
	Mai	368	15 218	12 383	1 585	22 471	8 056	124 068	122 885
	Juni	368	15 507	12 703	1 951	24 623	8 670	145 069	143 238
	Juli	366	15 731	12 905	1 900	25 144	8 463	152 292	150 601
	Aug.	366	16 005	13 175	1 965	25 976	8 278	155 932	154 080
	Sep.	364	16 003	13 201	2 015	26 116	8 038	167 656	165 820
	Okt.	344	15 972	13 195	1 949	25 146	8 127	174 884	173 596
	Nov.	343	15 676	12 912	1 847	25 316	8 849	180 714	179 441
	Dez.	342	14 779	12 046	1 269	23 195	8 346	153 337	152 207
	2005								
	Jan.	341	12 441	9 799	751	16 150	7 507	61 103	60 391
	Feb.	339	11 778	9 192	642	13 032	7 221	55 647	55 021
	März	336	12 203	9 630	919	14 938	7 216	78 011	77 407
	April	334	13 578	10 995	1 595	20 050	7 529	109 844	108 789
	Mai	333	14 122	11 508	1 623	22 020	7 500	128 609	127 253
	Juni	332	14 323	11 690	1 870	23 443	8 076	147 757	146 533
	Juli	329	14 416	11 790	1 785	22 948	7 718	147 890	146 464
	Aug.	329	14 836	12 188	1 969	25 406	7 798	161 038	159 582
	Sep.	328	14 882	12 257	1 949	24 864	7 382	170 134	168 627
	Okt.	312	15 093	12 492	1 821	24 216	7 492	167 987	166 207
	Nov.	312	14 896	12 290	1 857	24 863	8 401	179 429	177 955
	Dez.	311	14 114	11 551	1 277	22 231	7 865	149 585	147 894

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2003	Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Gesamt- umsatz	Darunter baugewerb- licher Umsatz
			insgesamt	darunter Arbeiter		lohn- summe	gehalt- summe		
			Anzahl		1000 Std.	1000 EUR			
45.1/ 45.2			Bauhauptgewerbe						
	MD 1998	804	37 986	31 676	4 023	50 373	16 376	264 153	260 806
	MD 1999	742	35 388	29 485	3 885	48 176	15 215	258 203	255 233
	MD 2000	695	32 236	26 720	3 425	44 106	14 210	231 191	228 643
	MD 2001	589	27 262	22 412	2 836	37 720	12 770	203 408	201 210
	MD 2002	499	21 617	17 701	2 216	30 889	10 823	172 417	170 220
	MD 2003	417	18 490	15 113	1 943	27 185	9 693	158 371	155 921
	MD 2004	375	16 494	13 426	1 761	25 038	9 066	147 898	146 337
	MD 2005	343	15 427	12 487	1 687	23 641	8 679	144 897	143 124
	2004								
	Jan.	393	15 511	12 345	963	20 510	9 104	74 666	74 037
	Feb.	389	14 834	11 706	1 063	17 624	8 796	75 981	75 237
	März	386	14 940	11 948	1 482	20 477	8 563	111 490	110 326
	April	380	16 163	13 154	1 746	23 954	8 587	127 117	125 532
	Mai	378	16 561	13 504	1 742	24 568	8 707	135 498	134 081
	Juni	378	16 828	13 802	2 118	26 763	9 331	158 531	156 379
	Juli	376	17 094	14 037	2 069	27 378	9 177	166 811	164 987
	Aug.	376	17 349	14 293	2 129	28 169	8 970	171 369	169 372
	Sep.	374	17 343	14 317	2 182	28 327	8 731	183 270	181 250
	Okt.	359	17 615	14 493	2 143	28 989	9 461	195 710	193 974
	Nov.	358	17 301	14 192	2 048	27 907	9 986	200 216	198 374
	Dez.	357	16 390	13 315	1 450	25 796	9 381	174 117	172 494
	2005								
	Jan.	356	13 975	10 990	929	18 424	8 528	71 308	70 151
	Feb.	354	13 336	10 409	803	15 169	8 257	65 188	64 160
	März	351	13 825	10 908	1 113	17 425	8 268	90 650	89 579
	April	349	15 202	12 278	1 793	22 494	8 572	124 197	122 462
	Mai	348	15 732	12 780	1 819	24 545	8 553	143 134	140 930
	Juni	347	15 879	12 911	2 069	25 923	9 106	163 662	161 725
	Juli	344	15 948	12 989	1 963	25 270	8 758	163 435	161 394
	Aug.	344	16 381	13 403	2 157	27 908	8 818	177 361	175 377
	Sep.	343	16 439	13 483	2 139	27 329	8 387	187 068	184 898
	Okt.	325	16 545	13 628	1 989	27 555	8 668	185 293	183 145
	Nov.	325	16 331	13 412	2 037	27 236	9 430	194 787	192 964
	Dez.	324	15 530	12 656	1 433	24 420	8 803	172 682	170 709

2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes

Merkmal	Einheit	Dezember 2005	November 2005	Dezember 2004	Veränderung in % Dezember 2005 gegenüber		Januar - Dezember ¹⁾		
					November 2005	Dezember 2004	2005	2004	Veränderung in %
Erfasste Betriebe	Anzahl	324	325	357	- 0,3	- 9,2	343	375	- 8,7
Beschäftigte	Anzahl	15 530	16 331	16 390	- 4,9	- 5,2	15 427	16 494	- 6,5
darunter Arbeiter	Anzahl	12 656	13 412	13 315	- 5,6	- 4,9	12 487	13 426	- 7,0
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	1 433	2 037	1 450	- 29,7	- 1,2	20 243	21 134	- 4,2
Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme	1000 EUR	33 222	36 666	35 176	- 9,4	- 5,6	387 846	409 252	- 5,2
Gesamtumsatz	1000 EUR	172 682	194 787	174 117	- 11,3	- 0,8	1 738 765	1 774 774	- 2,0
dar. baugewerblicher Umsatz	1000 EUR	170 709	192 964	172 494	- 11,5	- 1,0	1 717 493	1 756 044	- 2,2
Auftragseingang	1000 EUR	106 105	124 456	89 159	- 14,7	19,0	1 519 592	1 559 933	- 2,6
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	48	50	46	- 4,0	4,3	45	44	2,3
Geleistete Stunden je Arbeiter	Std.	113	152	109	- 25,7	3,7	1 621	1 574	3,0
Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme je Beschäftigten	EUR	2 139	2 245	2 146	- 4,7	- 0,3	25 141	24 812	1,3
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	11 119	11 927	10 623	- 6,8	4,7	112 710	107 601	4,7

1) erfasste Betriebe und Beschäftigte im Monatsdurchschnitt

3. Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

Jahr Monat	Wohnungs- bau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insge- samt	Davon	
		zusam- men	darunter Hochbau	zusam- men	davon		Hochbau		Tiefbau	
					Hochbau	Tiefbau				
						Tiefbau				
						zusam- men		darunter Straßenbau		

Auftragseingang in 1000 EUR

MD 1998	56 846	72 533	40 806	86 714	23 137	63 576	31 444	216 093	120 790	95 303
MD 1999	46 348	72 311	43 357	88 991	19 933	69 058	35 374	207 650	109 639	98 012
MD 2000	31 595	67 830	36 510	86 382	16 840	69 541	33 984	185 807	84 946	100 861
MD 2001	22 948	54 081	33 393	83 828	17 272	66 556	33 769	160 857	73 614	87 244
MD 2002	16 936	46 593	26 682	80 441	16 750	63 691	31 564	143 970	60 368	83 603
MD 2003	13 505	46 762	25 438	69 371	15 216	54 155	24 966	129 638	54 159	75 479
MD 2004	10 977	43 968	25 966	75 049	14 268	60 781	32 962	129 994	51 212	78 782
MD 2005	10 390	39 582	21 470	76 661	16 492	60 169	29 977	126 633	48 351	78 281

2004

Jan.-Dez.	131 730	527 615	311 595	900 589	171 222	729 367	395 544	1 559 933	614 546	945 388
Jan.	7 154	24 690	16 033	30 266	9 461	20 805	7 163	62 111	32 648	29 462
Feb.	10 672	32 130	23 061	41 199	10 034	31 165	16 110	84 001	43 766	40 235
März	12 176	40 885	28 845	120 470	14 864	105 606	79 099	173 530	55 885	117 645
April	12 885	33 660	19 220	83 211	12 140	71 071	23 475	129 756	44 246	85 511
Mai	14 824	57 705	28 378	76 716	18 675	58 042	32 080	149 245	61 877	87 369
Juni	12 397	58 139	39 882	125 929	25 172	100 757	63 785	196 464	77 450	119 014
Juli	13 513	48 358	28 183	82 168	15 668	66 500	36 911	144 039	57 364	86 675
Aug.	10 029	72 261	40 036	71 921	15 019	56 902	27 584	154 211	65 084	89 128
Sep.	9 544	61 756	33 625	78 632	16 749	61 883	24 471	149 931	59 918	90 013
Okt.	8 192	36 920	18 910	64 262	11 499	52 763	31 078	109 374	38 601	70 773
Nov.	12 176	31 909	15 465	74 025	11 266	62 759	36 144	118 111	38 908	79 204
Dez.	8 167	29 202	19 957	51 789	10 675	41 114	17 645	89 159	38 800	50 359

2005

Jan.-Dez.	124 681	474 981	257 635	919 931	197 901	722 030	359 721	1 519 592	580 216	939 376
Jan.	5 971	23 379	12 550	31 166	9 399	21 767	11 312	60 515	27 919	32 596
Feb.	5 807	22 106	15 875	49 541	7 724	41 817	6 134	77 454	29 406	48 047
März	15 463	33 592	20 260	71 945	14 245	57 700	34 654	121 000	49 968	71 032
April	12 822	33 101	17 352	80 818	28 898	51 920	26 389	126 741	59 073	67 668
Mai	12 095	47 770	22 733	87 437	14 514	72 923	33 440	147 302	49 342	97 960
Juni	11 045	45 156	24 791	95 142	19 808	75 333	41 832	151 342	55 644	95 698
Juli	10 596	56 041	37 481	90 329	18 057	72 272	41 969	156 965	66 133	90 832
Aug.	11 212	48 298	22 438	92 532	27 682	64 850	35 134	152 042	61 332	90 710
Sep.	12 449	44 067	23 261	110 820	16 984	93 836	57 816	167 336	52 694	114 642
Okt.	9 520	35 503	19 442	83 312	16 318	66 993	26 354	128 334	45 280	83 054
Nov.	9 121	49 315	20 780	66 020	12 774	53 246	25 607	124 456	42 675	81 781
Dez.	8 581	36 655	20 671	60 869	11 498	49 371	19 082	106 105	40 750	65 356

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

MD 1998	- 14,1	- 11,3	- 14,3	2,7	8,8	0,6	- 5,5	- 7,0	- 10,6	- 2,1
MD 1999	- 18,5	- 0,3	6,3	2,6	- 13,8	8,6	12,5	- 3,9	- 9,2	2,8
MD 2000	- 31,8	- 6,2	- 15,8	- 2,9	- 15,5	0,7	- 3,9	- 10,5	- 22,5	2,9
MD 2001	- 27,4	- 20,3	- 8,5	- 3,0	2,6	- 4,3	- 0,6	- 13,4	- 13,3	- 13,5
MD 2002	- 26,2	- 13,8	- 20,1	- 4,0	- 3,0	- 4,3	- 6,5	- 10,5	- 18,0	- 4,2
MD 2003	- 20,3	0,4	- 4,7	- 13,8	- 9,2	- 15,0	- 20,9	- 10,0	- 10,3	- 9,7
MD 2004	- 18,7	- 6,0	2,1	8,2	- 6,2	12,2	32,0	0,3	- 5,4	4,4
MD 2005	- 5,4	- 10,0	- 17,3	2,1	15,6	- 1,0	- 9,1	- 2,6	- 5,6	- 0,6

2004

Jan.-Dez.	- 18,7	- 6,0	2,1	8,2	- 6,2	12,2	32,0	0,3	- 5,4	4,4
Jan.	- 13,8	- 32,5	- 41,2	- 28,9	- 18,7	- 32,7	- 23,4	- 29,0	- 30,8	- 26,8
Feb.	14,7	- 11,6	- 7,5	- 2,1	78,7	- 14,5	- 2,3	- 4,2	9,9	- 16,0
März	- 18,0	- 5,4	40,0	68,6	- 7,3	90,5	157,9	34,0	8,6	50,8
April	- 12,2	- 21,2	- 20,4	3,8	- 50,9	28,2	- 13,8	- 5,7	- 30,4	15,5
Mai	9,7	0,5	- 1,6	- 12,4	- 1,9	- 15,3	- 15,9	- 5,8	0,8	- 10,0
Juni	- 14,2	4,4	67,9	39,6	33,8	41,1	71,5	22,5	35,9	15,2
Juli	- 24,7	- 1,8	6,4	8,4	27,9	4,6	36,0	0,7	1,2	0,4
Aug.	- 25,0	22,0	12,5	- 4,8	- 8,8	- 3,7	- 11,2	4,1	- 0,5	7,7
Sep.	- 48,6	8,2	25,9	4,0	7,0	3,3	- 6,3	- 0,8	- 1,7	- 0,3
Okt.	- 47,8	- 13,5	- 14,3	- 2,8	- 15,7	0,6	53,3	- 12,1	- 24,9	- 3,2
Nov.	10,2	- 26,7	- 28,0	29,1	- 26,0	49,1	122,4	5,5	- 18,6	23,4
Dez.	- 21,4	- 21,9	- 14,7	- 23,8	- 20,8	- 24,6	- 10,4	- 23,0	- 17,9	- 26,5

2005

Jan.-Dez.	- 5,4	- 10,0	- 17,3	2,1	15,6	- 1,0	- 9,1	- 2,6	- 5,6	- 0,6
Jan.	- 16,5	- 5,3	- 21,7	3,0	- 0,7	4,6	57,9	- 2,6	- 14,5	10,6
Feb.	- 45,6	- 31,2	- 31,2	20,2	- 23,0	34,2	- 61,9	- 7,8	- 32,8	19,4
März	27,0	- 17,8	- 29,8	- 40,3	- 4,2	- 45,4	- 56,2	- 30,3	- 10,6	- 39,6
April	- 0,5	- 1,7	- 9,7	- 2,9	138,0	- 26,9	12,4	- 2,3	33,5	- 20,9
Mai	- 18,4	- 17,2	- 19,9	14,0	- 22,3	25,6	4,2	- 1,3	- 20,3	12,1
Juni	- 10,9	- 22,3	- 37,8	- 24,4	- 21,3	- 25,2	- 34,4	- 23,0	- 28,2	- 19,6
Juli	- 21,6	15,9	33,0	9,9	15,2	8,7	13,7	9,0	15,3	4,8
Aug.	11,8	- 33,2	- 44,0	28,7	84,3	14,0	27,4	- 1,4	- 5,8	1,8
Sep.	30,4	- 28,6	- 30,8	40,9	1,4	51,6	136,3	11,6	- 12,1	27,4
Okt.	16,2	- 3,8	2,8	29,6	41,9	27,0	- 15,2	17,3	17,3	17,4
Nov.	- 25,1	54,5	34,4	- 10,8	13,4	- 15,2	- 29,2	5,4	9,7	3,3
Dez.	5,1	25,5	3,6	17,5	7,7	20,1	8,1	19,0	5,0	29,8

4. Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

Stichtag	Wohnungs- bau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insge- sammt	Davon	
		zusam- men	darunter Hochbau	zusam- men	davon		Hochbau		Tiefbau	
					Hochbau	Tiefbau				
						zusam- men				darunter Straßenbau

Auftragsbestand in 1000 EUR

VjD 1998	201 142	291 313	178 109	421 912	114 578	307 334	125 862	914 367	493 829	420 538
VjD 1999	174 940	300 610	199 690	433 721	107 170	326 551	149 214	909 272	481 801	427 471
VjD 2000	102 252	349 539	192 330	387 944	87 033	300 911	155 870	839 736	381 616	458 120
VjD 2001	73 540	256 774	159 917	377 582	101 887	275 695	149 176	707 896	335 344	372 552
VjD 2002	51 168	208 645	119 812	345 487	95 231	250 256	154 505	605 300	266 210	339 090
VjD 2003	37 143	182 386	108 502	325 206	86 283	238 923	148 882	544 735	231 927	312 807
VjD 2004	35 278	177 145	104 915	353 596	80 294	273 301	181 521	566 019	220 486	345 532
VjD 2005	35 874	163 877	89 157	396 603	106 447	290 156	203 876	596 353	231 478	364 875

2004

31. März	37 267	154 306	91 511	338 513	74 114	264 400	181 703	530 087	202 892	327 195
30. Juni	38 944	181 512	104 678	393 202	86 829	306 372	202 742	613 657	230 451	383 206
30. September	33 917	211 636	126 262	377 752	90 531	287 221	181 494	623 305	250 710	372 596
31. Dezember	30 982	161 127	97 208	304 916	69 703	235 213	160 146	497 025	197 893	299 132

2005

31. März	36 858	160 843	92 056	364 064	74 968	289 096	209 981	561 764	203 882	357 882
30. Juni	37 038	162 132	88 768	411 784	98 356	313 428	216 170	610 954	224 162	386 791
30. September	37 850	179 098	93 048	439 843	132 980	306 863	208 932	656 791	263 877	392 913
31. Dezember	31 750	153 434	82 757	370 721	119 485	251 236	180 422	555 905	233 992	321 913

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

2005

31. März	- 1,1	4,2	0,6	7,5	1,2	9,3	15,6	6,0	0,5	9,4
30. Juni	- 4,9	- 10,7	- 15,2	4,7	13,3	2,3	6,6	- 0,4	- 2,7	0,9
30. September	11,6	- 15,4	- 26,3	16,4	46,9	6,8	15,1	5,4	5,3	5,5
31. Dezember	2,5	- 4,8	- 14,9	21,6	71,4	6,8	12,7	11,8	18,2	7,6

Veränderung gegenüber dem vorhergehenden Vierteljahr in %

2005

31. März	19,0	- 0,2	- 5,3	19,4	7,6	22,9	31,1	13,0	3,0	19,6
30. Juni	0,5	0,8	- 3,6	13,1	31,2	8,4	2,9	8,8	9,9	8,1
30. September	2,2	10,5	4,8	6,8	35,2	- 2,1	- 3,3	7,5	17,7	1,6
31. Dezember	- 16,1	- 14,3	- 11,1	- 15,7	- 10,1	- 18,1	- 13,6	- 15,4	- 11,3	- 18,1

5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

Jahr Monat	Wohnungs- bau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insgesamt	Davon	
		zusammen	darunter Hochbau	zusammen	davon		Hochbau		Tiefbau	
					Hochbau	Tiefbau				
						zusammen				darunter Straßenbau

baugewerblicher Umsatz in 1000 EUR

MD 1998	71 194	92 650	55 646	96 962	21 579	75 384	39 650	260 806	148 418	112 388
MD 1999	63 875	86 549	51 574	104 809	25 072	79 737	41 758	255 233	140 521	114 712
MD 2000	41 585	79 327	46 627	107 731	21 976	85 755	41 944	228 643	110 188	118 455
MD 2001	29 096	71 226	45 110	100 888	19 688	81 200	40 057	201 210	93 893	107 316
MD 2002	20 711	57 352	36 460	92 157	18 554	73 603	37 680	170 220	75 725	94 495
MD 2003	16 980	54 900	32 563	84 040	18 399	65 641	33 234	155 921	67 942	87 979
MD 2004	13 557	50 334	30 457	82 445	17 355	65 090	32 700	146 337	61 370	84 967
MD 2005	11 629	48 126	30 211	83 370	16 477	66 893	35 478	143 124	58 317	84 808

2004

Jan.-Dez.	162 689	604 014	365 487	989 342	208 265	781 077	392 398	1 756 044	736 440	1 019 604
Jan.	9 308	31 113	19 975	33 616	9 877	23 739	8 611	74 037	39 160	34 877
Feb.	6 886	30 046	20 613	38 305	11 633	26 672	9 833	75 237	39 132	36 105
März	11 566	41 165	25 314	57 595	13 529	44 066	18 843	110 326	50 409	59 917
April	14 097	42 426	25 890	69 009	16 920	52 089	25 822	125 532	56 907	68 626
Mai	14 492	44 857	27 201	74 732	16 014	58 718	28 914	134 081	57 707	76 374
Juni	15 764	54 426	33 677	86 189	18 194	67 995	36 819	156 379	67 635	88 744
Juli	14 571	57 462	33 984	92 954	17 233	75 721	40 202	164 987	65 788	99 198
Aug.	14 724	59 138	35 938	95 510	17 582	77 928	41 871	169 372	68 245	101 128
Sep.	14 936	52 550	28 290	113 764	19 389	94 376	53 576	181 250	62 615	118 636
Okt.	17 293	65 443	39 882	111 238	22 934	88 304	43 969	193 974	80 109	113 865
Nov.	14 239	67 997	40 279	116 138	24 469	91 669	46 038	198 374	78 987	119 387
Dez.	14 813	57 391	34 444	100 290	20 491	79 800	37 899	172 494	69 747	102 747

2005

Jan.-Dez.	139 543	577 509	362 528	1 000 440	197 729	802 712	425 733	1 717 493	699 800	1 017 693
Jan.	5 675	31 595	22 648	32 881	8 471	24 410	8 204	70 151	36 793	33 357
Feb.	5 449	27 829	20 826	30 882	9 973	20 909	6 435	64 160	36 248	27 912
März	6 506	34 290	22 644	48 782	12 834	35 948	10 615	89 579	41 985	47 594
April	10 473	46 180	30 705	65 809	14 161	51 647	28 192	122 462	55 340	67 122
Mai	13 257	47 394	30 219	80 279	16 310	63 968	35 324	140 930	59 786	81 143
Juni	13 338	54 193	35 010	94 194	17 749	76 445	43 745	161 725	66 097	95 628
Juli	13 297	53 695	34 563	94 402	15 526	78 876	47 211	161 394	63 386	98 007
Aug.	14 270	55 142	32 265	105 965	19 496	86 469	46 639	175 377	66 030	109 346
Sep.	14 820	59 387	36 724	110 692	20 062	90 630	54 941	184 898	71 606	113 292
Okt.	13 742	61 162	37 555	108 242	19 653	88 589	49 616	183 145	70 949	112 196
Nov.	14 028	54 457	30 521	124 479	22 561	101 917	57 051	192 964	67 110	125 854
Dez.	14 688	52 187	28 849	103 833	20 930	82 903	37 760	170 709	64 468	106 241

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

MD 1998	- 19,1	- 17,1	- 16,4	- 7,6	9,7	0,3	- 1,0	- 1,2	- 31,6	- 5,1
MD 1999	- 9,8	9,1	- 7,2	- 1,9	- 53,8	19,3	- 3,1	8,6	- 8,6	2,2
MD 2000	- 34,9	- 8,3	- 9,6	2,8	- 12,3	7,5	0,4	- 10,4	- 21,6	3,3
MD 2001	- 30,0	- 10,2	- 3,3	- 6,4	- 10,4	- 5,3	- 4,5	- 12,0	- 14,8	- 9,4
MD 2002	- 28,8	- 19,5	- 19,2	- 8,7	- 5,8	- 9,4	- 5,9	- 15,4	- 19,3	- 11,9
MD 2003	- 18,0	- 4,3	- 10,7	- 8,8	- 0,8	- 10,8	- 11,8	- 8,4	- 10,3	- 6,9
MD 2004	- 20,2	- 8,3	- 6,5	- 1,9	- 5,7	- 0,8	- 1,6	- 6,1	- 9,7	- 3,4
MD 2005	- 14,2	- 4,4	- 0,8	1,1	- 5,1	2,8	8,5	- 2,2	- 5,0	- 0,2

2004

Jan.-Dez.	- 20,2	- 8,3	- 6,5	- 1,9	- 5,7	- 0,8	- 1,6	- 6,1	- 9,7	- 3,4
Jan.	15,4	10,9	9,5	- 15,1	1,8	- 20,6	1,5	- 2,2	8,8	- 12,2
Feb.	- 13,9	- 7,5	- 12,9	- 4,0	- 3,3	- 4,3	- 7,7	- 6,4	- 10,4	- 1,6
März	- 12,4	0,2	- 4,5	- 8,1	- 12,4	- 6,6	- 13,7	- 5,7	- 8,6	- 3,0
April	- 22,7	- 19,2	- 16,3	- 6,1	- 8,2	- 5,4	- 6,9	- 13,0	- 15,8	- 10,5
Mai	- 19,7	- 23,0	- 17,7	- 6,2	- 10,7	- 4,9	- 7,3	- 14,0	- 16,4	- 12,2
Juni	- 22,6	- 4,2	2,2	- 8,0	- 8,4	- 7,9	- 9,8	- 8,5	- 7,6	- 9,2
Juli	- 36,3	- 14,3	- 16,9	- 9,9	- 17,3	- 8,0	- 13,5	- 14,5	- 22,2	- 8,6
Aug.	- 30,7	- 8,8	- 5,3	- 0,2	- 10,5	2,4	0,3	- 6,9	- 13,5	- 1,8
Sep.	- 25,3	- 20,7	- 26,3	0,7	- 15,6	4,9	11,4	- 9,0	- 23,0	0,6
Okt.	- 8,8	0,4	7,4	- 0,8	4,4	- 2,0	- 3,9	- 1,1	2,6	- 3,6
Nov.	- 19,3	3,0	11,1	1,2	8,8	- 0,7	- 3,8	- 0,0	3,4	- 2,2
Dez.	- 13,5	- 4,7	- 1,0	24,2	5,3	30,2	34,6	9,1	- 2,3	18,5

2005

Jan.-Dez.	- 14,2	- 4,4	- 0,8	1,1	- 5,1	2,8	8,5	- 2,2	- 5,0	- 0,2
Jan.	- 39,0	1,6	13,4	- 2,2	- 14,2	2,8	- 4,7	- 5,2	- 6,0	- 4,4
Feb.	- 20,9	- 7,4	1,0	- 19,4	- 14,3	- 21,6	- 34,6	- 14,7	- 7,4	- 22,7
März	- 43,7	- 16,7	- 10,5	- 15,3	- 5,1	- 18,4	- 43,7	- 18,8	- 16,7	- 20,6
April	- 25,7	8,8	18,6	- 4,6	- 16,3	- 0,8	9,2	- 2,4	- 2,8	- 2,2
Mai	- 8,5	5,7	11,1	7,4	1,8	8,9	22,2	5,1	3,6	6,2
Juni	- 15,4	- 0,4	4,0	9,3	- 2,4	12,4	18,8	3,4	- 2,3	7,8
Juli	- 8,7	- 6,6	1,7	1,6	- 9,9	4,2	17,4	- 2,2	- 3,7	- 1,2
Aug.	- 3,1	- 6,8	- 10,2	10,9	10,9	11,0	11,4	3,5	- 3,2	8,1
Sep.	- 0,8	13,0	29,8	- 2,7	3,5	- 4,0	2,5	2,0	14,4	- 4,5
Okt.	- 20,5	- 6,5	- 5,8	- 2,7	- 14,3	0,3	12,8	- 5,6	- 11,4	- 1,5
Nov.	- 1,5	- 19,9	- 24,2	7,2	- 7,8	11,2	23,9	- 2,7	- 15,0	5,4
Dez.	- 0,8	- 9,1	- 16,2	3,5	2,1	3,9	- 0,4	- 1,0	- 7,6	3,4

Noch: 5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

Jahr Monat	Wohnungs- bau	Gewerblicher Bau		Öffentlicher und Straßenbau				Insgesamt	Davon	
		zusammen	darunter Hochbau	zusammen	davon		Hochbau		Tiefbau	
					Hochbau	Tiefbau				
						zusammen	darunter Straßenbau			

geleistete Arbeitsstunden in 1000 Std.

MD 1998	1 234	1 315	778	1 474	367	1 107	569	4 023	2 379	1 644
MD 1999	1 113	1 231	709	1 540	372	1 168	618	3 885	2 194	1 690
MD 2000	779	1 108	595	1 538	321	1 217	569	3 425	1 695	1 730
MD 2001	508	926	517	1 403	290	1 113	517	2 836	1 314	1 522
MD 2002	344	693	411	1 179	256	923	427	2 216	1 011	1 205
MD 2003	274	638	355	1 031	234	797	371	1 943	863	1 080
MD 2004	223	578	312	960	205	755	364	1 761	740	1 021
MD 2005	178	552	320	958	187	771	377	1 687	684	1 003

2004

Jan.-Dez.	2 679	6 935	3 742	11 521	2 460	9 061	4 371	21 134	8 880	12 254
Jan.	150	334	216	479	124	355	109	963	490	473
Feb.	137	404	242	522	149	373	127	1 063	528	535
März	202	529	288	751	180	571	224	1 482	671	811
April	239	555	289	952	196	756	372	1 746	724	1 022
Mai	237	571	307	934	183	751	379	1 742	728	1 015
Juni	277	690	371	1 151	226	925	491	2 118	874	1 244
Juli	271	688	354	1 110	217	893	458	2 069	842	1 228
Aug.	263	675	368	1 191	240	950	488	2 129	870	1 258
Sep.	272	685	357	1 225	252	973	516	2 182	881	1 301
Okt.	253	688	348	1 202	270	933	473	2 143	870	1 273
Nov.	224	649	343	1 175	253	922	440	2 048	820	1 228
Dez.	154	467	259	829	169	660	294	1 450	582	868

2005

Jan.-Dez.	2 132	6 619	3 837	11 491	2 244	9 248	4 528	20 243	8 213	12 030
Jan.	110	322	210	497	134	363	99	929	454	475
Feb.	92	295	185	416	119	297	74	803	395	408
März	131	393	230	589	146	443	147	1 113	506	607
April	178	616	345	999	199	800	390	1 793	723	1 070
Mai	193	587	340	1 039	188	851	419	1 819	721	1 098
Juni	226	647	388	1 196	222	974	513	2 069	836	1 233
Juli	212	639	365	1 111	190	921	487	1 963	767	1 195
Aug.	221	689	390	1 247	235	1 012	525	2 157	845	1 311
Sep.	222	684	394	1 233	222	1 011	545	2 139	838	1 301
Okt.	205	627	364	1 157	207	950	503	1 989	776	1 213
Nov.	199	641	352	1 197	234	963	502	2 037	785	1 252
Dez.	144	479	275	810	147	663	325	1 433	566	867

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

MD 1998	- 19,1	- 17,1	- 16,4	- 7,6	9,7	0,3	- 1,0	- 1,2	- 31,6	- 5,1
MD 1999	- 9,8	9,1	- 7,2	- 1,9	- 53,8	19,3	- 3,1	8,6	- 8,6	2,2
MD 2000	- 30,0	- 10,0	- 16,1	- 0,1	- 13,6	4,2	- 7,9	- 11,8	- 22,8	2,4
MD 2001	- 34,8	- 16,5	- 13,1	- 8,8	- 9,8	- 8,5	- 9,2	- 17,2	- 22,5	- 12,0
MD 2002	- 32,3	- 25,2	- 20,5	- 15,9	- 11,5	- 17,1	- 17,3	- 21,9	- 23,1	- 20,8
MD 2003	- 20,2	- 8,0	- 13,7	- 12,5	- 8,5	- 13,6	- 13,2	- 12,3	- 14,6	- 10,4
MD 2004	- 18,7	- 9,3	- 12,0	- 6,9	- 12,6	- 5,3	- 1,8	- 9,4	- 14,3	- 5,4
MD 2005	- 20,4	- 4,6	2,5	- 0,3	- 8,8	2,1	3,6	- 4,2	- 7,5	- 1,8

2004

Jan.-Dez.	- 18,7	- 9,3	- 12,0	- 6,9	- 12,6	- 5,3	- 1,8	- 9,4	- 14,3	- 5,4
Jan.	- 8,0	- 13,7	- 14,8	- 14,8	- 25,8	- 10,2	10,5	- 13,4	- 16,0	- 10,6
Feb.	- 2,1	6,7	- 1,0	- 2,8	- 9,1	- 0,1	6,9	0,7	- 3,7	5,4
März	- 4,7	- 9,0	- 14,3	- 19,7	- 23,8	- 18,3	- 24,0	- 14,3	- 14,6	- 14,0
April	- 15,3	- 19,5	- 19,3	- 12,0	- 16,5	- 10,7	- 2,6	- 15,0	- 17,3	- 13,3
Mai	- 25,2	- 16,9	- 13,1	- 10,9	- 21,6	- 7,8	- 0,8	- 15,1	- 19,5	- 11,6
Juni	- 17,7	- 4,9	- 6,2	0,8	- 7,4	3,0	7,6	- 3,9	- 10,5	1,3
Juli	- 27,2	- 15,0	- 20,2	- 17,2	- 29,1	- 13,7	- 8,6	- 17,9	- 24,9	- 12,3
Aug.	- 19,6	- 5,8	- 7,5	0,2	- 10,9	3,5	7,9	- 4,6	- 12,4	1,6
Sep.	- 22,4	- 7,2	- 13,9	- 6,8	- 9,2	- 6,1	- 0,5	- 9,2	- 15,5	- 4,4
Okt.	- 19,9	- 7,9	- 14,4	- 7,2	- 0,5	- 9,0	- 5,9	- 9,1	- 12,4	- 6,8
Nov.	- 17,9	- 6,0	- 7,1	2,7	2,8	2,7	- 3,5	- 2,9	- 7,7	0,7
Dez.	- 24,6	- 6,4	- 8,3	5,0	3,8	5,3	1,5	- 2,9	- 10,4	2,9

2005

Jan.-Dez.	- 20,4	- 4,6	2,5	- 0,3	- 8,8	2,1	3,6	- 4,2	- 7,5	- 1,8
Jan.	- 26,8	- 3,5	- 2,9	3,8	8,2	2,2	- 9,4	- 3,5	- 7,4	0,5
Feb.	- 32,8	- 27,1	- 23,9	- 20,3	- 20,5	- 20,2	- 41,9	- 24,5	- 25,2	- 23,7
März	- 35,3	- 25,7	- 20,4	- 21,6	- 18,9	- 22,4	- 34,3	- 24,9	- 24,5	- 25,2
April	- 25,2	10,8	19,5	4,9	1,5	5,8	4,8	2,7	- 0,1	4,7
Mai	- 18,8	2,9	10,6	11,2	2,8	13,3	10,6	4,4	- 1,0	8,2
Juni	- 18,3	- 6,2	4,5	3,9	- 1,7	5,2	4,3	- 2,3	- 4,3	- 0,9
Juli	- 21,7	- 7,1	3,4	0,1	- 12,6	3,2	6,4	- 5,2	- 8,8	- 2,7
Aug.	- 16,0	2,0	6,1	4,7	- 2,3	6,5	7,6	1,3	- 2,9	4,2
Sep.	- 18,6	- 0,1	10,4	0,7	- 11,9	3,9	5,6	- 2,0	- 4,9	0,0
Okt.	- 18,8	- 8,9	4,6	- 3,7	- 23,1	1,8	6,2	- 7,2	- 10,8	- 4,7
Nov.	- 11,4	- 1,1	2,7	1,9	- 7,6	4,5	14,1	- 0,5	- 4,3	2,0
Dez.	- 6,8	2,6	6,1	- 2,3	- 12,7	0,4	10,7	- 1,2	- 2,8	- 0,1

6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten

Jahr Monat	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Gesamt- umsatz	Darunter baugewerb- licher Umsatz
			lohn- summe	gehalt- summe		
	Anzahl	1000 Std.	1000 EUR			
MD 1998	55 259	5 860	68 677	20 357	347 916	343 684
MD 1999	53 261	5 804	67 394	19 571	341 164	337 286
MD 2000	49 192	5 214	62 452	18 626	311 410	307 663
MD 2001	42 991	4 425	54 302	17 093	281 222	277 300
MD 2002	36 438	3 708	46 979	14 769	247 953	244 313
MD 2003	33 725	3 486	43 820	13 653	239 328	235 667
MD 2004	31 546	3 238	41 348	13 098	230 737	228 287
MD 2005	29 781	3 068	38 570	12 323	219 072	216 101
2004						
Januar	28 548	1 767	32 643	12 796	117 748	116 817
Februar	27 454	1 891	28 050	12 363	114 088	112 987
März	29 334	2 836	34 272	12 547	181 759	179 917
April	31 517	3 299	40 091	12 582	210 103	207 595
Mai	32 307	3 291	41 119	12 758	221 807	219 566
Juni	32 673	4 008	45 107	13 728	259 951	256 576
Juli	33 034	3 878	45 822	13 447	263 906	261 020
August	33 529	3 942	47 146	13 143	271 364	268 204
September	33 562	4 060	47 410	12 793	286 921	283 726
Oktober	33 017	3 790	47 155	13 461	292 614	289 888
November	32 478	3 569	45 395	14 207	290 529	287 636
Dezember	31 104	2 519	41 961	13 347	258 055	255 508
2005						
Januar	26 775	1 672	29 969	12 133	107 557	105 740
Februar	25 782	1 436	24 675	11 748	99 305	97 691
März	27 410	2 108	28 583	11 723	136 696	134 873
April	29 621	3 274	36 898	12 154	192 390	189 437
Mai	30 567	3 333	40 262	12 127	223 816	220 065
Juni	30 582	3 819	42 573	12 904	249 775	246 490
Juli	30 860	3 616	41 451	12 418	248 867	245 393
August	31 613	3 920	45 778	12 503	269 574	266 197
September	31 719	3 910	44 829	11 892	284 020	280 327
Oktober	31 503	3 559	44 464	12 333	274 247	270 682
November	31 136	3 608	43 949	13 418	283 268	280 242
Dezember	29 799	2 562	39 405	12 526	259 349	256 076

**7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes
nach ausgewählten Merkmalen**

Merkmal	Einheit	Dezember 2005	November 2005	Dezember 2004	Veränderung in % Dezember 2005 gegenüber		Januar - Dezember ¹⁾		
					November 2005	Dezember 2004	2005	2004	Veränderung in %
Tätige Inhaber und Mitinhaber Kaufmännische und technische Angestellte einschließlich Auszubildende	Anzahl	2 931	2 931	2 784	0,0	5,3	2 957	2 719	8,8
Facharbeiter, Poliere, Meister	Anzahl	4 952	5 031	5 251	- 1,6	- 5,7	5 032	5 303	- 5,1
Fachwerker und Werker	Anzahl	16 515	17 319	17 448	- 4,6	- 5,3	16 297	17 695	- 7,9
Gewerblich Auszubildende ²⁾	Anzahl	4 128	4 569	4 254	- 9,7	- 3,0	4 223	4 449	- 5,1
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	1 273	1 286	1 367	- 1,0	- 6,9	1 272	1 380	- 7,8
darunter ausländische Arbeitnehmer	Anzahl	29 799	31 136	31 104	- 4,3	- 4,2	29 781	31 546	- 5,6
ausländische Arbeitnehmer	Anzahl	619	555	295	11,5	109,8	517	280	85,1
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	2 562	3 608	2 519	- 29,0	1,7	36 817	38 850	- 5,2
davon Wohnungsbau	1000 Std.	740	1 023	688	- 27,7	7,6	10 783	11 988	- 10,1
gewerblicher Bau	1000 Std.	784	1 044	776	- 24,9	1,0	11 273	11 755	- 4,1
davon Hochbau	1000 Std.	473	603	472	- 21,6	0,2	6 907	7 050	- 2,0
Tiefbau	1000 Std.	311	441	304	- 29,5	2,3	4 366	4 705	- 7,2
öffentlicher und Straßenbau	1000 Std.	1 038	1 541	1 055	- 32,6	- 1,6	14 761	15 106	- 2,3
davon Hochbau	1000 Std.	234	370	245	- 36,8	- 4,5	3 430	3 743	- 8,4
Tiefbau	1000 Std.	804	1 171	810	- 31,3	- 0,7	11 331	11 363	- 0,3
darunter Straßenbau	1000 Std.	402	621	373	- 35,3	7,8	5 643	5 571	1,3
Lohnsumme	1000 EUR	39 405	43 949	41 961	- 10,3	- 6,1	462 836	496 171	- 6,7
Gehaltsumme	1000 EUR	12 526	13 418	13 347	- 6,6	- 6,2	147 879	157 172	- 5,9
Gesamtumsatz	1000 EUR	259 349	283 268	258 055	- 8,4	0,5	2 628 864	2 768 845	- 5,1
Baugewerblicher Umsatz	1000 EUR	256 076	280 242	255 508	- 8,6	0,2	2 593 213	2 739 440	- 5,3
davon Wohnungsbau	1000 EUR	63 339	60 493	57 836	4,7	9,5	597 224	651 221	- 8,3
gewerblicher Bau	1000 EUR	71 701	75 190	80 713	- 4,6	- 11,2	826 511	862 550	- 4,2
davon Hochbau	1000 EUR	40 898	43 441	50 726	- 5,9	- 19,4	519 772	540 502	- 3,8
Tiefbau	1000 EUR	30 803	31 749	29 987	- 3,0	2,7	306 739	322 048	- 4,8
öffentlicher und Straßenbau	1000 EUR	121 036	144 559	116 959	- 16,3	3,5	1 169 478	1 225 669	- 4,6
davon Hochbau	1000 EUR	27 031	29 160	26 295	- 7,3	2,8	253 981	271 487	- 6,4
Tiefbau	1000 EUR	94 005	115 399	90 664	- 18,5	3,7	915 497	954 182	- 4,1
darunter Straßenbau	1000 EUR	42 496	64 206	43 322	- 33,8	- 1,9	484 049	496 150	- 2,4

1) Beschäftigte im Monatsdurchschnitt - 2) einschließlich Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten